

### Züchter/Züchtervertrieb:

ACW/DSP/ MFG Deutsche Saatgut GmbH

zugelassen seit: 2017

### Eigenschaften:

Ertragsstrake früh reifende 000-Sorte mit sehr rascher Jugendentwicklung. Marquise ist eine gesunde und standfeste Sorte mit geringer Anfälligkeit für Samenflecken.

### Sortentyp:

sehr früh reifende 000-Sorte

**Gebindegröße:** Einheiten zu je 150.000 Körnern

### Standorteignung:

Standorte auf denen mittelfrüher Mais (K 230 – K 250) noch ausreift bis zu weniger günstigen Lagen.

### Zusätzliche Bemerkungen des Züchters:

Marquise besitzt eine hohe Hülsenplatzfestigkeit und eine Toleranz gegenüber Sklerotinia und Peronospora.

### Sortenbeschreibung nach Kriterien des BSA

#### Wachstum:

Blühbeginn\*:



Reife\*:



Pflanzenlänge\*:



#### Neigung zu:

Lager\*:



#### Ertragseigenschaften:

Kornertrag\*:



Ölertrag\*:



Rohproteinertrag\*:



Ölgehalt\*:



Rohproteingehalt\*:



Tausendkornmasse\*:



\* Züchtereinstufung

### Produktionstechnik:

**Fuchtfolge:** Als gute Vorfrucht gilt Wintergetreide. Die Sojabohne ist begrenzt selbstverträglich.

**Impfung:** Eine Saatgutimpfung (Kontaktimpfung) direkt vor der Aussaat wird empfohlen.

**Düngung:** Grunddüngung des Bodens ist möglich. Keine N-Startdüngung, da sonst die Knöllchenbildung behindert wird.

**Bodenbearbeitung:** Ein feinkrümeliges, ebenes Saatbett ohne Verdichtungen ist essentiell.

**Aussaat:** Mitte April - Mitte Mai (Bodentemperatur 10°C); 60 - 80 Körner/m<sup>2</sup>

**Aussaattiefe:** 3 - 4 cm; 5 cm beim Einsatz von Bodenherbiziden oder Vogelproblemen

**Beizung:** In Deutschland ist kein Beizmittel für die Behandlung von Sojabohnen zugelassen.

**Unkrautbekämpfung:** Wichtigste und effizienteste Behandlung ist im Vorauflauf. Behandlungen im Nachauflauf sind auch möglich.

**Ernte:** Mitte September - Oktober; Blätter sind meist abgefallen und die Körner bewegen sich in der Hülse (Klapptest)

**Mähdrusch:** Die Drehzahl der Dreschtrommel niedrig stellen, um Saatgutschäden zu vermeiden.



Saatgut 2000